Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Führer. 1933-1936
1935

357 (28.12.1935) Badischer Staatsanzeiger

Visual Library

Turnen und Sport

VfB Mühlburg – SpV Waldhof

Mit Abschluß der Verbandsspiel-Vorrunde hat der VfB Mühlburg am kommenden Sonntag zum Gegner keinen geringeren, als den SpV Waldhof. Unstreitbar ist der SpV Waldhof heute Badens führender und zugleich populärster Sportverein. Neben Schalke und Nürnberg repräsentieren die Waldhöfler beste deutsche Fußballkunst. Ihr Können ist kurz gesagt, einfach fabelhaft, so daß der Name Waldhof mit Siffling als dem vielgepriesenen Internationalen allein genügt, um ein Fußballherz höher schlagen zu lassen; bedeutet doch für ein Fußballer Waldhof der Inbegriff all das, was dieser von einer Mannschaft an vollendeter Fußballkunst erwartet. Sagt doch die Presse nach dem letztsonntäglichen Spiel Waldhof — KFV, das bekanntlich mit einer geradezu sensationellen Niederlage von 8:2 des KFV endete, daß Waldhof wahre Prachtleistungen vollbrachte und vermöge seiner Fertigkeit mit seinem Gegner machte was er wollte. Wie wird nun der VfB Mühlburg im Spiel gegen diesen großen Meister bestehen? Immer dann, wenn es gegen große Gegner ging, ist die VfB-Elf zur Höchstform aufgelaufen und hat selten enttäuscht. So haben die Mühlburger im Spiel gegen Freiburg eine ausgezeichnete Partie geliefert und die Besucher des Spieles aufs angenehmste überrascht. Dem bevorstehenden Spiel, zu dem Waldhof mit großem Anhang angerückt kommt, wird allseits das größte Interesse entgegengebracht. Der Beginn ist um halb 3 Uhr.

Jahresausklang in der Bezirksliga

In Gruppe I und II ist die Vorrunde teilweise beendet, teilweise auch schon mit einem Spiel überschritten. An rückständigen Spielen auf der ersten Runde sind noch zwei zu erledigen und zwar in Gruppe I Frankonia Karlsruhe gegen Weingarten in Weingarten und in Gruppe II Mühlacker — Enzberg. Diese beiden Spiele bilden den Schlußgalopp für das Jahr 1935, alle anderen Vereine pausieren am kommenden Sonntag und greifen erst wieder in die Spiele ein, wenn die Jahreszahl 1936 geschrieben wird.

Die Karlsruher Frankonen, die lange Zeit in einer sehr bedrohlichen Stellung in der Tabelle standen, haben sich in den letzten vier Spielen ganz bedeutend nach oben geschafft und nähern sich mehr und mehr der Spitzengruppe. Die gegenwärtige Spielform des alten Fußballpioniers ist nicht nur eine vorübergehende Erscheinung, sondern hat Anspruch auf Beständigkeit, da das Mannschaftsgebilde die Siege ohne Umstellung durchgebracht hat. Der Gang nach Weingarten ist allerdings kein leichter zu nennen, da der Gastgeber sich in keiner schlechten Form befindet und auf seinem Platze ein schwer zu nehmender Gegner ist. Trotzdem müßte es den Frankonen gelingen, der Papierform nach, die zwei Punkte zu entführen und somit das Jahr 1935 mit einem auswärtigen Punktegewinn abschließen.

In Gruppe II dürften die Enzberger in Mühlacker sich zwei sichere Punkte holen, da Mühlacker in seiner Spielqualität keine Fortschritte zu verzeichnen hat.

Die Rastatter können mit dem schönen Gedanken in das neue Jahr hinüber gehen, daß es ihnen die Meisterschaft in ihrer Gruppe bringt, denn es ist kaum anzunehmen, daß die hinter ihnen liegenden Neureuter oder die Durlacher Germanen den Spitzenreiter einholen oder gar überflügeln. Die anderen Vereine liegen bis auf Beiertheim und Darlanden dicht beieinander in der Punktezahl, während Forchheim sich in der Abstiegszone befindet und Hagsfeld dem Ausscheiden aus der Bezirksklasse definitiv verfallen ist.

In Gruppe II sind die Verhältnisse der Stellung um die Meisterschaft so begrenzt, daß in der Spitzengruppe erst nach einigen Spielen der zweiten Runde eine Klärung kommen wird. Die nachfolgenden Vereine führen den Kampf um bessere Placierung, während Mühlacker wenig Aussichten zum Verbleib in der Klasse hat und der Mitabsteigende noch nicht festzustellen ist.

Eine Flagge des Reichsbundes f. L.

Nachdem kürzlich erst das neue Abzeichen des Reichsbundes für Leibesübungen herausgekommen ist, hat jetzt der Reichssportführer mit Zustimmung des Reichsministers des Innern die Einführung einer Reichsbundflagge genehmigt. Diese Flagge des Reichsbundes trägt auf rotem Grund einen senkrechten weißen Streifen, in der Mitte befindet sich in einer kreisförmigen Erweiterung des weißen Streifens das Reichsbundabzeichen in schwarzer Farbe auf weißem Hakenkreuz. Der Kopf des Adlers ist stets zum Flaggenstock gewendet, das Hakenkreuz ist wie in der Nationalflagge stets rechtsseitig. Das Verhältnis der Höhe zur Breite der Flagge ist wie 3:5. Die Flagge kann auch in Wimpelform geführt werden, das Verhältnis der Länge zur Höhe ist dann wie 8:5.

Nur Schön ist dabei

20 Paare beim Brüsseler Sechstagerennen

Zum Brüsseler Sechstagerennen, das vom 17.—23. Januar ausgefahren wird, wurde als einziger deutscher Fahrer der Wiesbadener Adolf Schön verpflichtet. Er hat als Partner den belgischen Straßen-Weltmeister Jean Aerts erhalten. Das Ausland ist bei diesem Rennen schwach vertreten. Es wurden allein 14 belgische Mannschaften verpflichtet, daneben sieben holländische, zwei dänische, ein französischer und ein deutscher Fahrer. Der einzige Franzose, Broccardo, hat den Holländer Piet van Kempen zum Partner, der einzige Engländer, Cozens, fährt mit dem Holländer Bluggen.

REICHSSENDER STUTTGART

Samstag, 28. Dez.

6.00 Choral. Die Fahne ruft!
6.05 Gymnastik I (Glucker).
6.30 „Fröhlich klingt's zur Morgenstunde."
7.00–7.10 Frühnachrichten.
8.10 Bauernfunk.
8.15 Gymnastik II (Glucker).
11.00 „Hammer und Pflug."
12.00 „Buntes Wochenende."
13.00 Wetter, Nachrichten.
14.00 „Allerlei von 2 bis 3."
15.00 Hitlerjugendfunk.
16.00 „Der frohe Samstagnachmittag."
18.00 „Tonbericht der Woche"
18.30 „D'Maleskkuab." Ländliche Tragikomödie.
19.00 Aus Karlsruhe: Jahresinventur. Bunte musikalische Stunde.
20.00 Die Fahne ruft! Nachrichtendienst.
20.10 Abend d. Ueberraschungen.
22.00 Nachricht., Wetter, Sport.
22.30 Und morgen ist Sonntag!
23.00 „Wir bitten zum Tanz!"
24.00–2.00 Nachtkonzert.

DEUTSCHLANDSENDER

Samstag, 28. Dez.

6.00 Choral.
6.10 Funkgymnastik.
6.30 Fröhl. Morgenmusik.
7.00 Nachrichten.
9.40 Turnstunde für die Hausfrau.
10.45 Fröhl. Kindergarten.
11.15 Deutsch. Seewetterber
11.30 Nobelpreis 1935.
11.40 Der Bauer spricht.
12.00 Musik am Mittag.
13.45 Nachrichten.
14.00 Allerlei — von 2 bis 3.
15.00 Wetter- u. Börsenberichte
15.10 Jungvolk in der Stiftütte.
15.30 Wirtschaftswochenschau.
15.45 Eigen Heim — Eigen Land
16.00 Der frohe Samstag-Nachmittag.
18.00 Volkslieder.
18.40 Sportwochenschau.
19.00 Südliches Feuer.
19.45 Was sagt Ihr dazu?
20.00 Kernspruch. Kurznachricht.
20.10 Kunterbunter Wochenkehraus.
22.00 Tages- u. Sportnachricht.
22.30 Nachtmusik.
22.45 Deutsch. Seewetterbericht
23.00 Wir bitten zum Tanz.

Badischer Staatsanzeiger
Folge 118 — 28. Dez. 1935

Amtliche Bekanntmachungen

Staatsprüfung für den mittleren technischen Dienst im Maschinenwesen und in der Elektrotechnik.

Die nächste Staatsprüfung für den mittleren technischen Dienst im Maschinenwesen und in der Elektrotechnik beginnt

Montag, den 17. Februar 1936.

Die Gesuche um Zulassung zur Prüfung sind spätestens bis Montag, den 20. Januar 1936, mit den vorgeschriebenen Belegen beim Personalbüro der Reichsbahndirektion Karlsruhe, Lammstraße 19 hier, einzureichen.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1935.

Badischer Finanz- und Wirtschaftsminister

*

Staatsprüfung für den mittleren technischen Dienst im Hochbauwesen.

Die nächste Staatsprüfung für den mittleren technischen Dienst im Hochbauwesen beginnt

Montag, den 17. Februar 1936.

Die Gesuche um Zulassung zur Prüfung sind spätestens bis Montag, den 20. Januar 1936 mit den vorgeschriebenen Belegen beim Finanz- und Wirtschaftsministerium einzureichen. Für den Nachweis der praktischen Ausbildung genügen allgemein gehaltene Zeugnisse nicht. Die Art der Beschäftigung bei den einzelnen Stellen muß vielmehr genau angegeben werden.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1935.

Badischer Finanz- und Wirtschaftsminister.

*

Staatsprüfung für den mittleren technischen Dienst im Tiefbauwesen.

Die nächste Staatsprüfung für den mittleren technischen Dienst im Tiefbauwesen beginnt

Montag, den 17. Februar 1936.

Die Gesuche um Zulassung zur Prüfung sind spätestens bis Montag, den 20. Januar 1936 mit den vorgeschriebenen Belegen beim Personalbüro der Reichsbahndirektion Karlsruhe, Lammstraße 19, hier, einzureichen.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1935.

Badischer Finanz- und Wirtschaftsminister.

Pressegesetzlich verantwortlich: Adolf Schmid, Karlsruhe.

Dr. Ludwig Voit
Elwine Voit
geb. Kirchenbauer
geben Ihre Vermählung bekannt
München, Tengstr. 44 — 28. Dezember 1935 — Karlsruhe, Beethovenstr. 11
35203

Wir haben uns verlobt!
HEDY MERKLE
EGON SCHROFF
Weihnachten 1935
Karlsruhe, Werderstr. 89 — Konstanz
1239

Heinz Fendel
Dipl. Kaufmann
Jsolde Fendel
geb. Bresch
Vermählte
Karlsruhe, den 28. Dezember 1935
1261

Ihre Vermählung beehren sich anzuzeigen:
Waldemar Wassmann
und Frau Erna geb. Ullrich
28. Dezember 1935
Schwyz u. London — Karlsruhe-Rüppurr
Trauung: evg. Kirche Rüppurr
Feier: Tiergarten-Restaurant
1221

Dietrich Bernhard
Die glückliche Geburt eines kräftigen JUNGEN zeigen an
Otto Peter
u. Frau Mathilde
KARLSRUHE, den 23. Dezember 1935.
Lachnerstr. 18
1200

Klaus Rolf
Die Geburt eines Stammhalters zeigen in dankbarer Freude an
Dipl. Ing. Werner Bull
und Frau Ruth, geb. Lange
Durlach, den 26. Dezember 1935
1246

Röstkaffee billig
reinschmeckend, handverlesen per Pfd. Mk. 1.65
in Handtuchsäckchen gegen Nachnahme ab Nürnberg
wenn Qualität nicht entspricht, wird zurückgenommen.
Kaffee-Schuler, Nürnberg

Herzstörung...?
Herzklopfen, Schwindelgefühl, Schwäche, Atemnot? Dann Hofrat V. Mayers „Herzkraft", das homöopathische Herzheilmittel! Flasche M. 2.70. Zu haben in fast allen Apotheken. Bezugsnachweis: Hofrat V. Mayer, Bad Cannstatt.
Hofrat V. Mayers „HERZKRAFT"

2 gr. Räume
part., mit bes. Eingang, als Büro od. Praxis, evtl. f. Wohnung. Näheres: Kriegsstr. 158, III. (1252)

Zimmer
schön möbl., 1—2 Bett., a. vorüberg., evtl. mit Pens., zu vermieten. Kaiserstraße 188, 3 Tr. (34932

Mans.-Zimm.
leer, sofort zu vermieten. Sofienstr. Nr. 13, Wenzel. (34891)

Gut möbl. Zim.
ferner ein einfach möbl. Zimm. z. verm. Westendstraße 38. (1216)

Möbl. Zimmer
m. bes Eing. z. v. Herrenstr. 62, III. (1228)

Möbl. Zimmer
zu vermieten. (1215 Werderstr. 19, III.

Gut möbl. Zim.
bill. zu vm. Lauer, Augartenstraße 58. (1226)

In Herrenalb
ist auf 1. 4. 36 schöne, große, sonn 3 Z.-Wohnung in ruhiger Lage, Waldesnähe, nächst d. Bahnhof, bill. z. verm. Angeb unter 1235 an d. Führer erbeten.

Moderne 3 Zimmer-Wohnung
m. Bad u. Etagbz., auf sofort od. spät. zu vermieten. Bahnhofsnähe. Erfr. bei Hildebrand, Karl-Hoffmann-Str. 8. (34198)

Schöne 3 Z.-Wohnung
in ruh. Hause der Südwestst., m. Bad u. großer Veranda, sofort od. spät. zu vermiet. 1. St., Pr. 70 M. Ang. u. Nr. 1201 an d. Führer.

Schöne, moderne 4 Zimmer-Wohnung
mit Zentralheizung u. reichl. Zubehör, 4. Stock, sofort zu vermieten. Beiertheimer Allee 32. (34934)

Wegen Versetzung ist Südendstr. 22 der 3. Stock 4 Zimmer mit Wohnmansarde und Zubehör auf 1. April od. früher zu vermieten. (34888)

4 Z.-Wohnung
Kriegsstraße 280, im 2. od. 3. Stock, mit Bad, Speisek., Mansarde u. Ofenheizg. etc., auf 1. 4. 1936 zu vermieten. Näh. Telefon 7299. (34730)

Sonnige 5 Zimmer-Wohnung
auf 1. April Amalienstraße 22. Erfrag. im Laden, Fr. Lasch. (3074)

Eisenlohrstraße sonnige 6 Zimmer-Wohnung
m. reichl. Zubehör, a. 1. 4. 36 zu vermieten. Zuschr. u. Nr. 34919 an den Führer.

Möbl. Zimmer
per sofort i. Zentr. gesucht. Ang unter 34890 an d. Führer

2 einzelne Schlafzimmer
mit Herrenzimmer, möbl., gesucht, Nähe Festplatz. Angebote unter Nr. 1242 an den Führer.

1-2 Z.-Wohn.
oder 2 leere Zimmer mit Kochgelegenheit auf sofort zu miet. gesucht. Angeb u. 1222 an d. Führer.

2× 2 Zimmer-Wohnungen
f. Beamte, per 15. 1. und 1. 2. gesucht mit Bad und evtl. Zentralhz. (34695) Möbelhaus Oetzel, Klosestraße 44, Telefon 5920.

2 Zimmer-Wohnung
v. jg. Ehep. sof. od. später gesucht. Ang. u. 1218 an d. Führ.

Alleinst., berufstät. Frau f. auf 1.4.36 2–3 Z.-Wohn.
in sauberem Hause. Zuschrift. m. Preis unter Nr. 35204 an den Führer.

Zum 1. April 1936 3 Z.-Wohnung
mit Mansarde, im Zentrum gesucht. Angebote unt. 1219 an den Führer.

Suche a. 1. April 3 od. 4 Z.-Wohn.
Stadtm. od. Bahnhofsnähe. Angeb. u. 296 an d. Führer.

Wohnung gesucht
3—4 Z., für sofort od. spät. in Beiertheim (Hohenzollernstraße, Karlstr. oder Gebhardstr.), möglichst parterre. Vorauszahlung. Angebote unter 34696 an den Führer.

In Daxlanden od. nächst. Nähe a. 1. 4. 36 geräum., neuzeitl. 4–5 Zimmer-Wohnung
ev. Einfamilienhaus zu mieten gesucht. Ang. Fernruf 3030 od. an den Führer unter Nr. 1209.

Zu verkaufen
Nähmaschine
versenkbar, wenig gebr., bes. Marke. Nähmaschinenhaus Zetter, Kaiserstr. 110 (32777)

Getr. Schuhe zu vkf.
Kindersch. v. 60 Pfg an
Damensch. v. 80 Pfg an
Herrensch. v. 120 Pfg an
Körnerstr. 18, part. (1240)

Kaufgesuche
Gebrauchte Wellblechgarage
zu kauf. gesucht. Angeb. unt. 33790 an den Führerverl. Offenburg.

Waschbecken u. Gasbadeofen (Automat) evtl. kpl. Einrichtg., zu kaufen gesucht. Kriegsstr. 158, III. (1251)

Gebr., gut erhalt. Kohl.-Badeof.
zu kaufen gesucht. Preisangeb. u. Nr. 1179 an d. Führer.

Kapitalien
Von Selbstgeber 3000 Mark
auf 1. Hypothek (Neubau) sof. ges. Angebote unt. 1243 an den Führer.

I. Hypothek
gesucht, ca. 25 000 RM., n. v. Selbstgeber Angeb. unt. 1247 an d. Führer.

Gut erzog., gebild. Fräul., 27 J. alt, schlk., Hausb. tücht., musikal., evgl., w. mit Herrn i. Alter v. 30—40 J., Witw. nicht ausgeschl., in sich. Stellg., in Verbind. zu tret., zw. späterer Heirat. Bild erw. Zuschrift. postlagernd Offenburg (Bad.), L. 54. (1217)

Verloren
Verloren a. 23. 12. nachm. um 4 U. in d. Sofienstr., b. d. Yorkstr., ein groß Rucksack, d. an fein, Lederboden jederz. erkennbar. Abzugeb. g. Bel. Hindenburgstr. 7. (1217

Kraftfahrzeuge An- und Verkauf
Gut erhalt. (1245 Tempo-Dreiradkastenwagen, steuer- u. führerscheinfrei, zu verk. Nähere Auskunft: Telefon 1261. 1245

Opel 1,2 Ltr.
4 Gang m. Koffer, steuerfrei, preiswert zu verkauf. Kübler, Sofienstraße 65. Tel. 6283. (1244

Kleiner, 2rädriger Autoanhänger
zu kauf. gesucht. Angeb. unter 34687 an den Führer.

Tiermarkt
Schnauzer
zugelaufen. Gegen Futterg. u. Einr.-Geb. abzuh. Bopp, Hennebergstr. 11. (34936)

Schäferhundsrüde
4 Monate, billig zu verkaufen (1238 Seminarstraße 1.

Verschiedene kleine Anzeigen
Wer übernimmt Buch- u. Steuerarb.
Zuschrift. unt. 1241 an den Führer.

Ski verwechselt am 25. 12. 35 Ob.-Bühlertal (Postauto) Adr. an Amalienstr. Nr. 86, III. (1227

Immobilien
Ich habe fortlaufend Lebensmittelgeschäfte, Wohn- u. Geschäftshäuser, Villen u. Landhäuser, Gasthöfe, Pensionen und Wirtschaften, sowie Landgüter zu verkaufen. Näheres durch
Willy Dold
Immobilien, Tuttlingen

Wer führt Möbeltransport
b. Ellwangen a. d. Jagst n. Karlsruhe aus? Ang. u. 1203 an den Führer.

Haushälterin
tüchtig, sucht Stellung.
Angeb. unt. 34885 an den Führer.

Offene Stellen
Wir suchen zum baldmögl. Eintritt einen Tiefbau-Ingenieur
zur Leitung einer größeren Baustelle der Reichsautobahn (Erdarbeiten). Gehaltsansprüche, Zeugnisabschriften, Lichtbild unt. Nr. 34685 an den Führer.

Kleiner Gesangverein im Murgtal
sucht tüchtigen Dirigenten.
Bewerbg. u. 35201 an den Führer.

Suche zum 1. Febr. gewandtes, evgl. Zimmermädchen
mit gut. Nähkenntnissen. (34694 Frau E. Hibh-Durst Bruchsal, Belvedere Telefon 2051. (34694)

Vertreter
für die bekannten Flügel-Rasterklingen gesucht. Angeb. u. 1213 an d. Führer.

Servierfräul.
auf sofort oder 1. Jan. 1936 gesucht. Angeb. unter 34886 an den Führer.

Kinderliebes, evgl. Mädchen
zum 2. 1. 36 gesucht. Pfeiffer, Hirschstr. 112, III. (34937

Mädchen
für Haushalt und Wirtschaft sofort gesucht. Schumm, Rüppurrerstraße 38. (34930)

Suche f. 1. Jan. 36 fleiß., ehrl. u. fleiß. Mädchen
z. Mithilfe im Geschäft (Metzgerei) u. Haush. Zuschr. u. 1206 an d. Führer.

Suche auf sof. ein tüchtig. Mädchen
u. ehrl. Kraus, Georg-Friedrich-Str. 15. (1210)

Mädchen (15—18 J.) welch. z. Hause schlaf. k., f. Mith. in kl. Haush. sof. ges. Vorzustell. bei Hölzle, Hohenzollernstr. 14. (1231

Junger Gärtnergehilfe
21 Jahre alt, evgl., der auch im Besitze eines Arbeitspasses ist, sucht Stellung b. 1. Jan. od. spät., in ein. gemischt. Betrieb. Werte Ang. an Christian Hirsch jg., Sennfeld (Baden). (34879)

Vertreter
bei Behörden und Industrie in Mittelbaden best. eingeführt, sucht sich eine weitere Vertretung beizulegen. Auto vorhanden. Zuschriften u. 1198 an den Führer.

Jung. Kaufm.
sucht Beschäftigung, besitzt Führerschein. Angebote unt. 1223 an den Führer.

Lohnenden Nebenverdienst
finden im Bezirk Karlsruhe ansässige Herren, die in der Lage sind, Vertreter namhafter Akt.-Ges. beim Besuch von Privatkundschaft wirkungsvoll zu unterstützen.
Gefl. Angebote unter Nr. 34690 an den Führer.

Gesucht von (34280)
Herren-Kleiderfabrik
Nordwestdeutschlands (Spez. Mäntel) jüng., ex., perf. Fachmann für Stoff-Einkauf und Reise
bei festem Gehalt u. Spesen
für sofort oder 1. April 1936. Angeb. mit Lebenslauf, Zeugnissen, Ansprüchen, Lichtbild pp. unter N. 104 an Ala-Berlin W. 35.

Zu Silvester
Kaiser's vorzügliche Weine aus eigenen Kellereien auch für den Silvester-Punsch!
Kaiser's Gebäck in guter Qualität zu niedrigen Preisen!
Kaiser's Kaffee – für jede Hausfrau eine Qualität!
Die beliebte Sorte Pfund Mk. 2.—
Marke Kaffeekanne . . 2.40
Kaffeekanne extra . . 2.80
Unsere Spitzensorten . . 3.—, 3.20
3% Rabatt in Marken.
KAISER'S WEIN
KAISER'S KAFFEE GESCHÄFT

Schön möbl., gut heizbar, sonn. Zim. z. v., p. Woche 4 M. Broglie, Karlstr. 18 (1234)

Möbl. Zimmer
zu vermiet. (1204) Gebhardstr. 33, IV

Wegen Versetzung gut möbl. Zimmer
sof. od. sp. zu verm. Kaiserstr. 70, 3 Tr. l., a. Ad.-Hitler-Platz. (1199)

Möbl. Zimmer
1—2 B., zu verm. Gartenstr. 42, III. (1208)

Auf 1. April oder früher
7 Zim.-Wohnung
mit eingerichtetem Bad, Zentralheizung und sonstigem Zubehör (Bahnhofsnähe) zu vermieten. Die Wohnung wird wunschgemäß hergerichtet und eignet sich ebensowohl für ruhig. Büro- oder Geschäftsbetrieb. Angebote unter 34667 an den Führer erbeten.

Sonn., große, mod. 3 Zimmer-Wohnung
auf 1. April 1936 zu vermieten. Näh. bei Frie, Yorkstraße 61. (34943

3 Z.-Wohn.
geräumig, 2 Tr. h. Südwestst., zentral gelegen., freie Lage, Balkon u. Veranda, per 1 April oder früher zu vermiet. Angebote unt. 1249 an d. Führer erbet.

Schöne 5 Z.-Wohn.
m. Bad, per 1. 4. 36 Adlerstr. 27, zu verm. Näh. im Zigarrenladen, Telephon 1645. (1232

Verbreitet den Führer

Mietgesuche
Berufstätige Dame sucht freundliches Zimmer
in gutem Hause im Westen. Zuschr. u. 34693 a. d. Führer

2–3 Z.-Wohn.
Oststadt, Nähe Durlacher Tor, sofort oder auf 1. April v. ruhigem Mieter gesucht Zuschr. u. 35205 an d. Führer.

Beamtin sucht auf 1. April 1936 gr. 2 oder kl. 3 Z.-Wohnung
in gut. Hause. Ang. u. 1207 an d. Führ.

3 Z.-Wohng.
aller Zubehör, in gutem Hause von ruheliebenden Mietern zum 1. 4. 1936 gesucht. Angebote u. 34933 an den Führer.

Von Dauerm., Pension., fl., ruh. Fam. w. schöne 3 Z.-Wohnung (Mittelst.) a. 1. 4. ges. Angeb. u. 1214 an d. Führer.

Zu verkaufen:
2 pol. Betten mit Roßhaarmatratz., 1 einfach. Schrank, 1 Sofa, 1 Polstergarnitur usw. Zu erfragen unt. 34889 an den Führer.

Schlafzimmer
Schleiflack, Büfett, mod., 85 M, Küchenmöbel, Betten, Schränke, Chaisel., Couch, Tisch, Stühle, Roßhaarmatratz., 1 bis 2 m, zu verkf. H. Rittershofer, Sofienstr. 23, Hof. (1225)

Heirat
Selbstinserent.
Junger Herr, selbständig, mit sicher. Existenz, 27 Jahre, kath. wünscht Frl. im Alter von 20 bis 25 Jahren, das sich für Ladengeschäft eignet, zwecks bald.
Heirat
kennen zu lernen. Ernstgem. Zuschr. mit näh. Angab. u. Lichtbild unt. Nr 34941 an d. Führer.

Lest den „Führer"

Kleinanzeigen gehören in den Führer

Unterricht
Wer vermitt. beruflich tät. Herrn die rasch gründl. Erlernung der
engl. Sprache
durch Unterweis. in 1—2 Wochenstunden (abends). Preisangebote mit Angabe über Aufenthalt in England unter Nr 1253 an d. Führer.

Stellengesuche
Junger, tüchtiger Expedient
sucht sich auf 15. Jan. 1936 zu verändern. Zuschr. u. 1211 an d. Führer.

22 Jahre altes, fleißiges Mädchen
mit guten Zeugniss., sucht Stelle in Privath. Angebote unt. 1220 an d. Führer.

Wer Milch trinkt wird in allen Lagen
Die Last des Lebens leichter tragen. 13687

Resi Waldstrasse 30
Luise Ullrich, Mathias Wiemann in
Viktoria
(Die Geschichte einer Liebe) nach Knut Hamsun
4.00 6.15 8.30

Pali Herrenstraße 11
Ein Welterfolg!
Im weißen Rössl
Auf d. Bühne: Die berühmten Harmonie-Sänger
4.00 6.15 8.30

Gloria am Rondellplatz
„Königstiger"
mit Charlotte Susa - Ivan Petrovich u.a.m.
4.00 6.15 8.30
Jugendliche halbe Preise

Der Wunsch Ihres Kindes wird erfüllt!!

Wir bringen die zwei langerwarteten neuen **Weihnachtsmärchen-Tonfilme**

Frau Holle und der verzauberte Prinz

in 3 großen Märchenvorstellungen

heute Samstag, nachmittag 2.15 Uhr
morgen Sonntag, vormittags 11.00 Uhr
und morgen, Sonntag, nachmittags 2.00 Uhr

Zu diesem Programm besonders niedrig gestellte Eintrittspreise: Jugendliche: RM. -.30, -.50, -.75, 1.00; Erwachsene: RM. -.50, -.75, 1.00, 1.20

Kommt alle! Frau Holle aus dem Märchenland erwartet Euch!! — Gleichzeitig in den beiden Theatern:
RESI Waldstraße 30 || **GLORIA** am Rondellplatz

Deutscher Volkssport e. V.

Samstag, 28. Dez. 1935 Friedrichshof, 20 Uhr

Kameradschaftsabend an der Jahreswende 34691

Anschließend Tanz Eintritt für Jedermann

Café Bauer
Samstag und Sonntag
TANZ im Ratskeller 34960

Café MUSEUM Heute abend: 34961
TANZ
Orchester: Ottomar Schumer
Der Meister deutscher Unterhaltungsmusik.

Die Heilige und ihr Narr
Der ganz große Erfolg in der
Schauburg
Verlängert bis Montag!
Ufa

Café **Odeon**
Samstag Sonntag
Tanz
Samstags verl. Polizeistunde.
Besuchen Sie unseren
Silvester-Ball
Leitung Ly und Richard Allegri

Roland
Das Cabaret für den verwöhnten Geschmack.
Adam Müller
konferiert das Großstadtprogr.
Die Sensation
Jupiter
der sprechende Hund

Das Jugendbuch vom Führer
Herausgegeben v. d. Reichsjugendführg. mit Geleitwort von Baldur v. Schirach. Mit zahlreich. Illustrationen f. unsere Jugend.
Zu beziehen im:
Führer-Verlag GmbH., Abt. Buchvertrieb, Karlsruhe.

Colosseum
Nur noch bis Silvester-Abend haben Sie Gelegenheit
Xaver Terofal
mit seinen 21 Schlierseern zu sehen. 34725

Festhalle 3. Freitag Januar 20 Uhr

FESTKONZERT
Deutschlands gefeiertstes
MEISTER-SEXTETT
früher genannt
Comedian Harmonists
singen nach Rückkehr von ihrer Welterfolgs-Tournee in Amerika, England, Frankreich und Italien.
NEUES PROGRAMM
Karten v. Mk. 1.10 bis 4.40 im Musikhaus u. Konzertdirektion
Fritz Müller, Kaiserstr. 96

Parkschießle Durlach
Samstag und Sonntag **TANZ**
Sonntag nachmittag TANZ-TEE
Angenehme Räume für Gesellschaften
Besuchen Sie unsere Japan-Stube. 35155

Ihr Eigenheim
bauen, kaufen oder entschulden Sie mit der
Bauparkasse Mainz A.-G.
Sie erhalten kostenlose Beratung in der
Eigenheim - Schau
Karlsruhe, Kaiserstr. 172
Durchgehend v. 9-19 U. geöffnet, Eintritt frei!
48.- RÜCKZAHLUNG i. MONAT
Verlangen Sie die wichtige Baumappe mit 50 Eigenheimen für 1.— RM. Bei Voreinsendung durch die Post 1.40.

Badisches Staatstheater

Spielplan vom 28. Dezember 1935 bis 5. Januar 1936.

Im Staatstheater:

Samstag, den 28. Dez.: Nachm. Geschlossene Vorstellung für die NSKG. u. DAF. **Schneewittchen.** Märchen von Ulrich von der Trenck. 16—17.45. Kein Kartenverkauf im Staatstheater! Abends: B 11. Th.-Gem. 501 bis 600 und 1501—1550. **Der Teufel im Dorf.** Ballett von Lhotka — Mlakar. 20—22.30 (5.—).

Sonntag, den 29. Dez.: Nachmitt.: **Hänsel und Gretel.** Märchenoper von Humperdinck. Hierauf: **Die Puppenfee.** Ballett von Bayer. 15 bis gegen 18 (0.60—3.20). Abends: G 12. Th.-Gem. 801—900 und 1401—1500. **Figaros Hochzeit.** Komische Oper von Mozart mit den Rezitativen von Anheißer. 19.30 bis nach 22.30 (5.—).

Montag, den 30. Dez.: N.S.-Kulturgemeinde. **Der Verwandler der Welt.** Deutsches Drama von Friedrich Roth. 20—22.45 (0.60 bis 1.50 RM.). Der 4. Rang ist für den allgemeinen Verkauf freigehalten.

Dienstag, den 31. Dez. Nachm.: **„Schneewittchen.** Märchen von Ulrich von d. Trenck. 15.30—17.15 (0.60—2.00). Abends: **Außer Miete. Die Fledermaus** (mit neuen Silvester-Einlagen). Operette von Johann Strauß. 19—23.15 (5.—).

Mittwoch, den 1. Jan. 1936: A 11 (Mittwochmiete). S I. 6. Th.-Gem. 1. S.-Gr. **Die Meistersinger von Nürnberg.** Von Wagner. 17 bis nach 22 (5.—).

Donnerstag, den 2. Januar: D 11 (Donnerstagmiete). Th.-Gem. 701 bis 800. **Gyges und sein Ring.** Tragödie von Hebbel. 20—22.45 (4.50).

Freitag, den 3. Januar: F 12 (Freitagmiete). Th.-Gem. III. S.-Gr., 1. Hälfte. Zum ersten Mal wiederholt: **Die verkaufte Braut.** Komische Oper von Smetana 20—22.30 (5.—).

Samstag, den 4. Januar: E 12. Th.-Gem. 1101—1200. **Der Nobelpreis.** Komödie von Bergman. 20—22.15 (4.50).

Sonntag, 5. Jan.: Nachm. 6. Vorstellung der Sondermiete für Auswärtige: **Hänsel und Gretel.** Märchenoper von Humperdinck. Hierauf: **Die Puppenfee.** Ballett von Bayer. 15.15 bis gegen 18.15 (0.60—3.20). Abends: B 12. Th.-Gem. III. S.-Gr., 2. Hälfte. Neu einstudiert: **König Richard III.** Historisches Schauspiel von Shakespeare. 19.30 bis 23 (5.—).

Auswärtige Gastspiele:

Sonntag, den 29. Dez.: In Gernsbach: Nachmitt.: **Schneewittchen.**

Neuanmeldungen für die Jahresplatzmiete, Platzsicherung und Sinfonie-Konzerte werden bei der Theaterkasse entgegengenommen.

Vorverkaufsstellen:

Werktags: Badisches Staatstheater, Tel. 6288 (9.30—13, 15.30—17 Uhr); Musikalienhandlung Fritz Müller, Kaiserstraße 96, Tel. 388; Auskunftsstelle d. Verkehrsvereins, Kaiserstraße 159, Tel. 1420; Bjg.-Handlg. Brunnert, Kaiserallee 29, Tel. 4351; Kaufmann Karl Holzschuh, Werderplatz 48, Telefon 503. In Durlach: Musikhaus Weiß, Adolf-Hitler-Straße, Telefon 458.

Sonntags: Badisches Staatstheater, Tel. 6288 (11—13 Uhr.)

MGV. „Apollonia" Rastatt

Unsere Ehrenmitglieder und Mitglieder und deren Angehörigen werden zu der am Samstag, 28. Dez., 20.15 Uhr (pünktl.) im Lindensaal stattfindenden (34948
Weihnachts-Familienfeier
herzl. eingeladen. Der Vereinsführer

Unsere sämtlichen Kassen (einschließlich der Pfandleihkasse) sowie alle anderen Diensträume sind des Jahresabschlusses wegen am

Montag, den 30. Dezember ds. Js., von 12 Uhr ab und am

Dienstag, den 31. Dezember ds. Js., den ganzen Tag

geschlossen

Städt. Sparkasse Karlsruhe 34959

Wir kaufen waggonweise:
Nußbaum-, Birnbaum- und Lindenstämme
von 40 cm Durchm. aufwärts
Albert Nestler A.G.
Lahr i. B.
31162 Telefon 2882
Fachleute als Einkäufer gesucht!

Statt besonderer Anzeige,

Todes-Anzeige.

In tiefer Trauer allen Verwandten, Freunden u. Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onkel

Julius Hugo Schnebel

unerwartet im Alter von nahezu 52 Jahren, abends 6¼ Uhr, infolge seines schweren Leidens sanft im Herrn entschlafen ist.

Ichenheim, den 26. Dezember 1935.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Frau Sophie Schnebel geb. Deuchler,
Liesel Schnebel,
Hilda Rudolf geb. Schnebel,
Willi Rudolf.

Die Beerdigung findet am Sonntag, den 29. Dezember 1935, nachmittags ½3 Uhr statt. (34938)

Nachruf!

Nach nahezu 40jähriger Tätigkeit in meiner Firma verschied am Heiligen Abend ganz unerwartet mein treuer Mitarbeiter, unser lieber Arbeitskamerad

Herr Eugen Stöhr
Schirmmacher

Sein Leben war eiserne Pflichterfüllung! Wir verlieren an ihm einen anhänglichen Freund, dessen Andenken wir stets in Ehren halten werden.

KARLSRUHE, Weihnachten 1935 34949

Andreas Weinig, Schirmfabrik
und Gefolgschaft

Todes-Anzeige.

Am Donnerstag abend entschlief nach arbeitsreichem Leben, im Alter von 73 Jahren unser lieber Vater, Großvater, Bruder, Onkel und Schwager

Hermann Wieser
Privatmann

Karlsruhe-Bulach, den 26. Dezember 1935
Litzenhardtstraße 27

In tiefer Trauer:
Berta Bär Wtw. nebst Sohn **Hubert**
Familie Adolf Wieser
Christine Rastätter Wtw.
Fridolin Wieser
Familie Julius Blum 34939

Die Beerdigung findet am Samstag den 28. Dez. 1935 nachmittags 15 Uhr vom Trauerhause aus statt.

An den Folgen seiner schweren Kriegsverletzung verschied am 25. Dezember unser lieber Bundesbruder

Dipl. Ing. K. Gössel
Leutnant der Res. der Fliegertruppe
Inhaber des E. K. I. u. II.

Wir verlieren in ihm einen Bundesbruder, der trotz seines schweren Leidens treu an den Idealen der deutschen Burschenschaft festhielt.

In tiefer Trauer:
Die Kameradschaft Tuiskonia
Dr. Bauer
34887

Badisches Staatstheater
Samstag, den 28. Dez. 1935. Nachmittags. Geschlossene Vorstellung für die NSKG. u. DAF.
Schneewittchen
Märchen von Ulrich v. d. Trenck.
Anfang 16 Uhr. Ende 17.45 Uhr. Kein Kartenverkauf im Staatstheater!
Abends B 11. Th.-Gemeinde 501—600 und 1501—1550
Der Teufel im Dorf
Ballett von Lhotka-Mlakar.
Choreographie und Inszenierung: Kratina.
Dirigent: Köhler
Mitwirkende: Die gesamte Tanzgruppe, der Singchor des Badischen Staatstheaters, die Kinderballettschule und die Akademie.
Anfang 20 Uhr. Ende 22.30 Uhr.
Preise D (0.90—5 ℳ)
So. 29. 12. Nachmittags: Hänsel u. Gretel. Hierauf: Die Puppenfee. Abends: Figaros Hochzeit. (34727

Alfred Rosenberg
Der Mythus des XX. Jahrhunderts

Die Jugend hat dieses Buch zu Bekenntnis und Tat mitgerissen. Männer haben darin einen neuen Sinn ihres Lebenskampfes gefunden, und ein ganzes Volk hat in erstaunender Beglückung aufgehorcht und in seinem Innersten gespürt, daß das geistige Chaos unserer Zeit durch dieses Buch einen entscheidenden Anstoß zur Sammlung und Klärung erhalten hat.

Leinen RM. 6.-
Geschenkausgabe: Leinen RM. 12.-
Halbleder RM. 16.-
Führer-Verlag
G.m.b.H., Karlsruhe, Lammstr. 1b, ferner durch unsere Geschäftsstellen B.-Baden und Offenburg

---

Amtliche Anzeigen

Bretten

Sicherheit, Reinlichkeit u. Bequemlichkeit der Ortsstraßen.

Mit Zustimmung des Bezirksrats und nach Vollziehbarkeitserklärung durch den Herrn Landeskommissär in Karlsruhe wird folgende

bezirkspolizeiliche Vorschrift

über die Aenderung der bezirkspolizeilichen Vorschrift über die Sicherheit, Reinlichkeit und Bequemlichkeit der Ortsstraßen für den Amtsbezirk Bretten außer der Amtsstadt vom 13. Oktober 1910 erlassen:

Einziger Paragraph

Absatz 1 und 2 des § 4 obiger bezirkspolizeilicher Vorschrift werden aufgehoben. (35010)

Bretten, den 11. Dezember 1935.
Bad. Bezirksamt.

Ettlingen

Bekanntmachung.

Des Neujahrstages wegen findet der nächste **Wochenmarkt u. der Schweinemarkt** am **Dienstag, den 31. Dezember 1935** statt. (35019)

Ettlingen, den 27. Dezember 1935.
Der Bürgermeister.

Polizeistunde.

Gemäß § 21 Abs. 3 der Gaststättenverordnung vom 15. September 1930 wird für die Stadt Ettlingen die Polizeistunde in der Neujahrsnacht allgemein bis 2 Uhr morgens verlängert. (35018)

Ettlingen, 27. Dezember 1935.
Der Bürgermeister.

Karlsruhe

Der Plan über die Herstellung **unterirdischer Fernmeldelinien** und von **Kabelkanälen** im südlichen Stadtteil von **Bruchsal** liegt beim Postamt in Bruchsal von heute ab 4 Wochen aus. (34931)

Karlsruhe (Baden), den 27. Dezember 1935.
Telegraphenbauamt.

In dem **Entschuldungsverfahren** für den Landwirt **August Heuniger in Unteröwisheim** und dessen Ehefrau Wilhelmine geb. Gromer wurde heute der von der Entschuldungsstelle aufgestellte Entschuldungsplan vom 23. November 1935 bestätigt und das Entschuldungsverfahren aufgehoben. (35006)

Karlsruhe, 19. Dezember 1935.
Entschuldungsamt.

In dem **Entschuldungsverfahren** für den Landwirt **Edmund Pfeiffer alt in Oberhausen** und dessen Ehefrau Rosa geb. Keßler wurde der von dem Entschuldungsamt aufgestellte Entschuldungsplan vom 18. November 1935 heute bestätigt und das Entschuldungsverfahren aufgehoben.

Karlsruhe, 20. Dezember 1935.
(35005) **Entschuldungsamt.**

Das **Konkursverfahren** über das Vermögen des **Bezirksvereins Karlsruhe des Deutschen Postverbandes in Karlsruhe** wurde nach Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben. (35015)

Karlsruhe, 20. Dezember 1935.
Amtsgericht A 1.

In dem **Entschuldungsverfahren** für den Landwirt **Karl Effert in Oestringen** und dessen Ehefrau Anna geb. Dürr wurde der von der Entschuldungsstelle aufgestellte Entschuldungsplan vom 29. November 1935 heute bestätigt und das Entschuldungsverfahren aufgehoben.

Karlsruhe, 19. Dezember 1935.
(35004) **Entschuldungsamt.**

Lahr

Bekanntmachung.

Die Hauseigentümer oder deren Stellvertreter werden hiermit aufgefordert, in den Monaten Januar und Februar gemäß § 1 der bezirkspolizeilichen Vorschrift vom 29. September 1927 die in Kellern, Schuppen, Ställen, Dung- und Jauchegruben und ähnlichen Räumen überwinternden Schnaken durch Abspritzen, Abflammen oder Ausräuchern oder aber in sonstiger wirksamer Weise zu vernichten. Auf Antrag wird die Arbeit durch die Stadt gegen Ersatz der Kosten vollzogen. Anmeldungen für die Ausführung durch die Stadt sind bis spätestens 20. Januar 1936 einzureichen.

Auf die Strafbestimmungen des § 5 bei Zuwiderhandlungen wird hingewiesen. (35014)

Lahr, den 23. Dezember 1935.
Der Oberbürgermeister.

Handelsregister Lahr B Bd. II. O.Z. 7: **Firma O—Fix, chem. technische Produkte, vorm. J. Ohmer, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Lahr:** Durch Gesellschaftsbeschluß vom 17. Dezember 1935 wurde die Firma geändert in: „O—Fix, Fabrik chemisch technischer Produkte, Gesellschaft mit beschränkter Haftung und demgemäß auch § 1 des Gesellschaftsvertrages abgeändert. (35012)

Lahr, den 20. Dezember 1935.
Amtsgericht.

Handelsregister B. II. OZ. 1: **Firma Gautschi & Hauri, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Oberweier.** Die Gesellschaft wurde durch einstimmigen Beschluß aller Gesellschafter vom 11. Dezember 1935 auf Grund der §§ 12. 14 des Ges. vom 5. Juli 1934 betr. Umwandlung von Kapitalgesellschaften (RGBl. S. 569) in eine Kommanditgesellschaft in Firma „Gautschi & Hauri umgewandelt. — Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht. Nach § 6 des cit. Ges. ist den Gläubigern der Gesellschaft, die sich binnen 6 Monaten nach dieser Bekanntmachung bei dieser melden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können.

Handelsregister A II. OZ. 305: **Firma Gautschi & Hauri in Oberweier.** Kommanditgesellschaft seit 21. Dezember 1935. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Rudolf Gautschi, Fabrikant in Reinach, Kanton Aargau (Schweiz), Franz Geiger jr., Fabrikant, in Lahr, Alexander Neundörfer, Fabrikant in Oberweier. Es sind 2 Kommanditisten vorhanden.

Lahr, 21. Dezember 1935. (35013
Amtsgericht.

Offenburg

Das **Entschuldungsverfahren** für **Franz Karl Gatz** und **Sofie** geb. Bauer, Landwirts-Eheleute in Weier wird nach Bestätigung des Entschuldungsplans aufgehoben.

Offenburg, den 23. Dezember 1935.
(35011) **Entschuldungsamt.**

Rastatt

Das landwirtschaftliche **Entschuldungsverfahren** für den Landwirt **Karl Fritsch** und dessen Ehefrau Rosa geb. Küpferle in **Söllingen** wurde heute nach Bestätigung des Entschuldungsplanes aufgehoben.

Rastatt, den 23. Dezember 1935.
(35020) **Entschuldungsamt.**

In dem **landwirtschaftlichen Entschuldungsverfahren** für **Josef Wagner in Kuppenheim** wurde heute 11 Uhr der Bad. Kommunalen Landesbank — Girozentrale — in Mannheim als Entschuldungsstelle die Ermächtigung zum Abschluß eines Zwangsvergleichs erteilt.

Rastatt, den 23. Dezember 1935.
(35007) **Entschuldungsamt.**

In dem **landwirtschaftlichen Entschuldungsverfahren** für **Franz Warth in Ebersteinburg** wurde heute 16 Uhr der Städtischen (Oeffentl.) Sparkasse in Baden-Baden als Entschuldungsstelle die Ermächtigung zum Abschluß eines Zwangsvergleichs erteilt. (35008)

Rastatt, den 23. Dezember 1935.
Entschuldungsamt.

Sand

Baden

Die **Jagdnutzung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Sand,** Amt Kehl (Baden) wird am 4. Januar 1936 nachmittags ½3 Uhr auf dem Rathause in Sand öffentlich meistbietend auf die Dauer von 9 Jahren verpachtet.

Größe: Feld = ca. 500 ha Acker und Wiesen. (35016)

Das Pachtgebiet ist mit Kraftfahrzeugen leicht zu befahren, bzw. zu erreichen. Vorkommende Wildarten **Hasen, Fasanen und Rebhühner.**

Die Verpachtungsbedingungen richten sich nach den gesetzlichen Bestimmungen. Der Anschlag beträgt 1300.— RM. Der vom Kreisjägermeister genehmigte Pachtvertragsentwurf und die Revierkarte liegen ab heute auf dem Rathause in Sand auf. Nähere Auskunft wird während den Dienststunden erteilt.

Sand, den 23. Dezember 1935.
Der Jagdvorsteher:
Jockers, Bürgermeister.

Vergessen Sie nicht
Ihren werten Kunden ein gutes Neues Jahr zu wünschen. — Eine Anzeige im Führer gibt Ihnen die Gewähr dafür, daß Sie keinen vergessen.

Amtliche Versteigerungen

Baden-Baden

Zwangs-Versteigerung

Im Zwangsweg versteigert das Notariat am
Mittwoch, den 12. Februar 1935, vormittags 9 Uhr
in seinen Diensträumen, Vincentistraße Nr. 5, 3. Stock, das Grundstück des **Josef Peter, Leo Sohn,** Landwirt in **Sandweier** auf Gemarkung Sandweier.

Die Versteigerung wurde am 14. März 1935 im Grundbuch vermerkt. Die Nachweisungen über das Grundstück samt Schätzung kann jedermann einsehen.

Rechte, die am 14. März 1935 noch nicht im Grundbuch eingetragen waren, sind spätestens in der Versteigerung vor der Aufforderung zum Bieten anzumelden u. bei Widerspruch des Gläubigers glaubhaft zu machen; sonst werden sie im geringsten Gebot nicht und bei der Erlösverteilung erst nach dem Anspruch des Gläubigers und nach den übrigen Rechten berücksichtigt. Wer ein Recht gegen die Versteigerung hat, muß das Verfahren vor dem Zuschlag aufheben oder einstweilen einstellen lassen; sonst tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Grundstücksbeschrieb.

Lgb.-Nr. 3740a: 10 a 86 qm Ackerland im Oberfeld der Gemarkung Sandweier. (35017)

Einheitswert 120.— RM.

Baden-Baden, 18. Dezember 1935.
Notariat Baden II
als Vollstreckungsgericht.

Karlsruhe

Brennholz-Versteigerung.

Das Forstamt **Karlsruhe** versteigert am **Samstag, den 4. Januar 1936, nachm. 2 Uhr, im Eichhorn in Rüppurr,** aus dem Stadtwald Rüppurr, Abt. 12, 13, 15 und 18, etwa 100 Ster, aus dem Staatswald Forstlach, Abt. 4, etwa 50 Ster Brennholz. Die Bürgschaftsleistung für das Holz aus dem Staatswald findet im Anschluß an die Versteigerung statt. (35009)

Nachlaß
f. Mengenabschlüsse nach Preisgruppe C

DANKSAGUNG

Für die überaus zahlreichen Beweise aufrichtiger Teilnahme beim Heimgange unseres lieben Entschlafenen, danke ich von ganzem Herzen. 1202

Frau Anna Maier Wwe.

Danksagung

Für die vielen Beweise inniger Teilnahme beim Hinscheiden meines unvergeßlichen Mannes, unseres guten treusorgenden Vaters, sage ich auf diesem Wege allen stillen Dank. (1205)

Karlsruhe, den 24. Dezember 1935.
Gerwigstraße 21.

Im Namen der trauernd. Hinterbliebenen:
Frau Elise Kolb Wwe.
1205

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mitteilung, daß mein lieber Sohn, Bruder und Neffe

Herbert Geitz

am Donnerstag abend verschieden ist.

RUSSHEIM, den 26. Dezember 1935.
Waldmühle 34940

In tiefem Schmerz:
Die trauernden Hinterbliebenen.

Beerdigung Samstag, den 28. Dezember 1935, nachm. 2 Uhr.